



## **Satzung zum Bebauungsplan „Nördlicher Schlossgarten“, Gemarkung Schechingen im beschleunigten Verfahren nach § 13 a/b BauGB**

Aufgrund § 10 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert am 16. Juli 2021 (BGBl. I S. 2939 m.W.v. 23. Juli 2021) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24. Juli 2000 (GBl. 2000, Seite 582, berichtigt Seite 698), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 02. Dezember 2020 (GBl. S. 1095, 1098) hat der Gemeinderat der Gemeinde Schechingen in öffentlicher Sitzung am 15.12.2022 den Bebauungsplan „Nördlicher Schlossgarten“, Gemarkung Schechingen im beschleunigten Verfahren nach § 13 a/b BauGB mit den dazu gehörigen örtlichen Bauvorschriften als Satzung beschlossen.

### **§ 1 Räumlicher Geltungsbereich des Bebauungsplanes**

Der räumliche Geltungsbereich ergibt sich aus dem Lageplan des Bebauungsplanes „Nördlicher Schlossgarten“ in der Fassung vom 15.12.2022.

### **§ 2 Bestandteile der Satzung**

Verbindliche Bestandteile des Bebauungsplanes sind der Lageplan und die textlichen Festsetzungen mit örtlichen Bauvorschriften in der Fassung des Büros LKP Ingenieure, Mutlangen vom 15.12.2022.

Als weitere Anlagen sind dem Bebauungsplan beigelegt:

- die Begründung mit Umweltbericht vom 15.12.2022 (Anlage 1) und
- die spezielle artenschutzrechtliche Prüfung vom 20.08.2022 (Anlage 2).

### **§ 3 Ordnungswidrigkeiten**

Ordnungswidrig im Sinne von § 75 Abs. 3 Nr. 2 LBO handelt, wer aufgrund von § 9 Abs. 4 BauGB in Verbindung mit § 74 LBO den getroffenen Festsetzungen des Bebauungsplanes zuwiderhandelt. Die Ordnungswidrigkeit kann gemäß § 75 LBO mit einer Geldbuße geahndet werden.

Ordnungswidrig handelt auch, wer einer im Bebauungsplan nach § 9 Abs. 1 Nr. 25 Buchstabe b festgesetzten Bindung für Bepflanzungen und für die Erhaltung von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen dadurch zuwiderhandelt, dass diese beseitigt, wesentlich beeinträchtigt oder zerstört werden. Die Ordnungswidrigkeit kann gemäß § 213 Abs. 1 Nr. 3 BauGB mit einer Geldbuße geahndet werden.

#### **§ 4 Inkrafttreten**

Dieser Bebauungsplan mit den örtlichen Bauvorschriften tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung gemäß § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft.

Mit Inkrafttreten dieses Bebauungsplanes sind sämtliche Festsetzungen von Bebauungsplänen innerhalb des räumlichen Geltungsbereichs dieses Planes aufgehoben.

Ausgefertigt:

Schechingen, den 16.12.2022

Stefan Jenninger  
Bürgermeister